



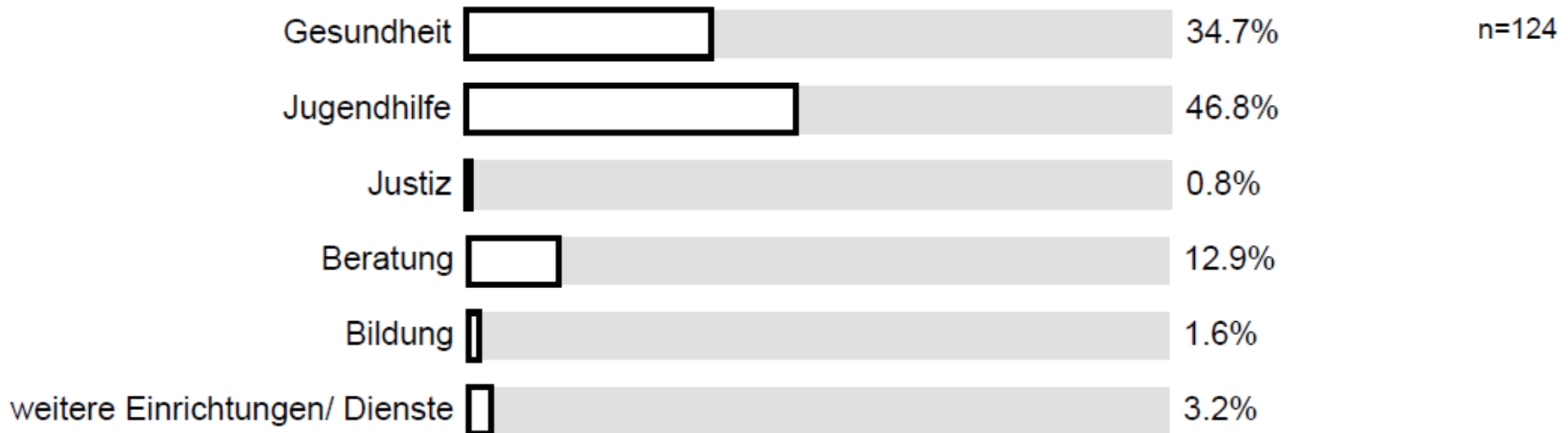
Netzwerk Frühe Hilfen für Hansestadt und Landkreis Lüneburg

Evaluation 2011

Evaluationsergebnisse



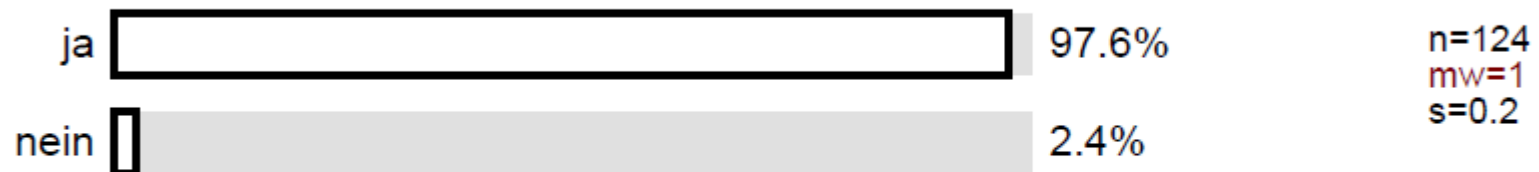
In welchem Bereich arbeiten die Befragten?



Die Rücklaufquote beträgt 44,56%



Ist den Befragten das Projekt Frühe Hilfen bekannt?





Kennen die Befragten Ihre Ansprechpartner/-Innen namentlich?



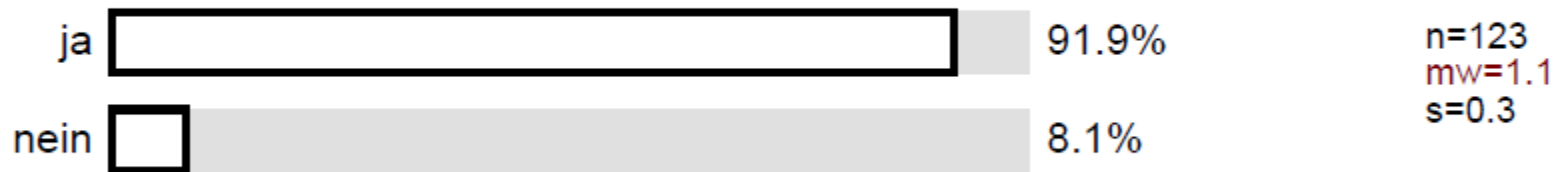


Ist den Befragten das Lüneburger System für die Einleitung Früher Hilfen bekannt?



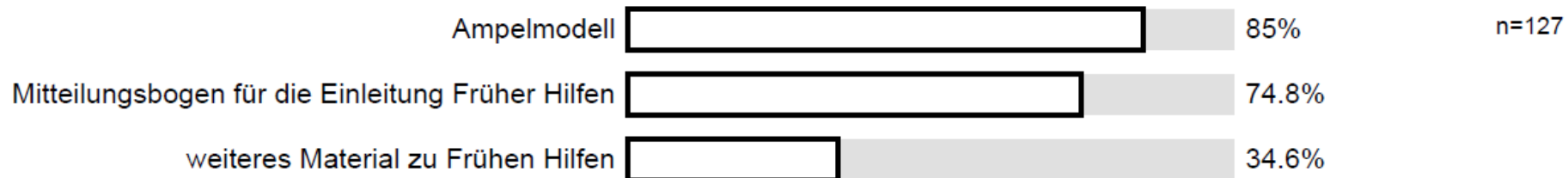


Sind den Befragten Materialien des Projektes Frühe Hilfen bekannt?



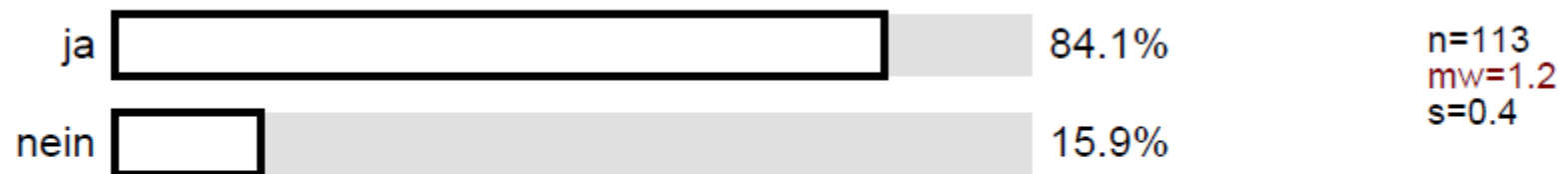


Wenn ja, welche Materialien sind den Befragten bekannt?



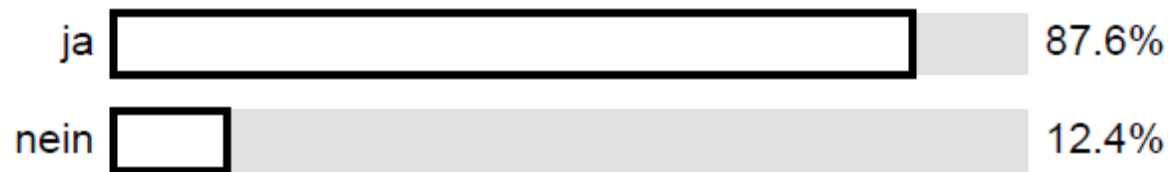


Ist den Befragten das Verfahren für die Einleitung Früher Hilfen über die Koordinierungsstelle bekannt?





Ist den Befragten bekannt, dass sie Beratungsleistungen der Koordinierungsstelle Frühe Hilfen in Anspruch nehmen können?



n=121
mw=1.1
s=0.3

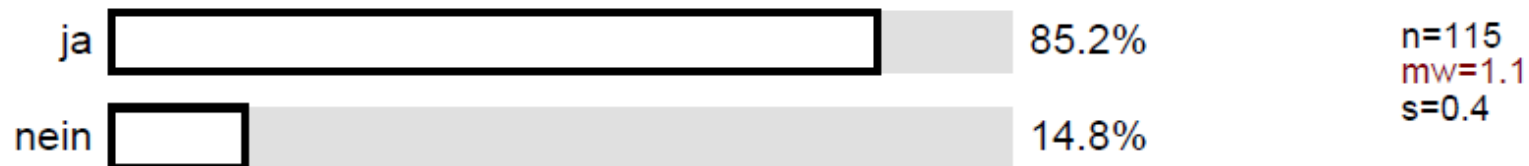


Liegen den Befragten die Kontaktdaten (z.B. Tel., E-Mail etc.) der Koordinierungsstelle Frühe Hilfen vor?



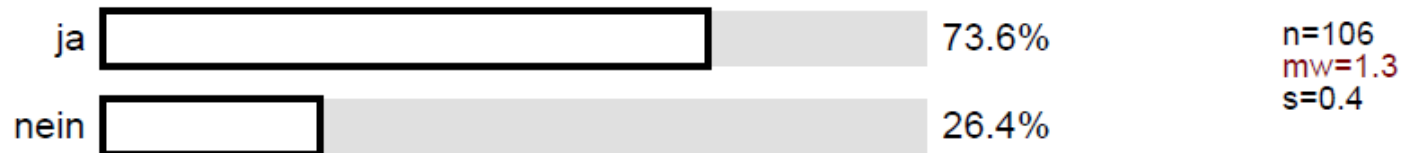


Ist das Ampelmodell für die Praxis der Befragten eine Hilfestellung in der Risikoabwägung?





Ist der Mitteilungsbogen für die Praxis der Befragten hilfreich?





Sind die Befragten der Meinung, dass sie mit Hilfe des Mitteilungsbogen die Akzeptanz für Frühe Hilfen verbessern?





Haben die Befragten Erfahrungen bei Beratungen/Kooperationen mit anderen Teilnehmer/- innen des Netzwerkes Frühe Hilfen?



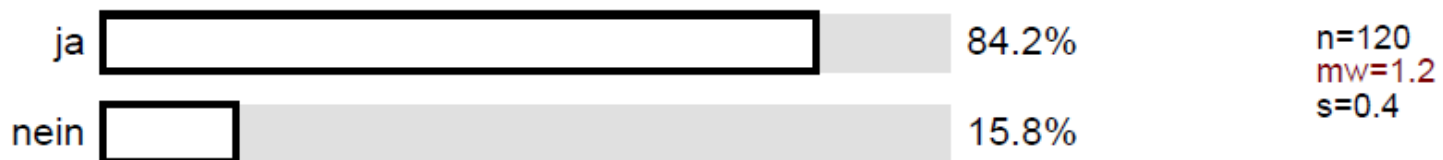


Ist die Koordinierungsstelle für die Arbeit der Befragten im Bereich Frühe Hilfen hilfreich?





Sind die Befragten Informationsveranstaltungen oder Fortbildungen des Projekts Frühe Hilfen bekannt?



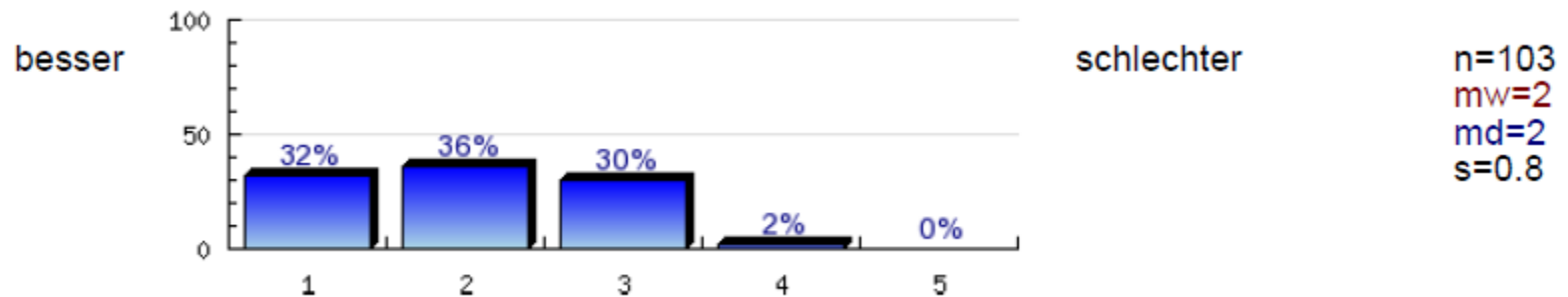


Haben die Befragten an Informationsveranstaltungen oder Fortbildungen des Projekts Frühe Hilfen teilgenommen?

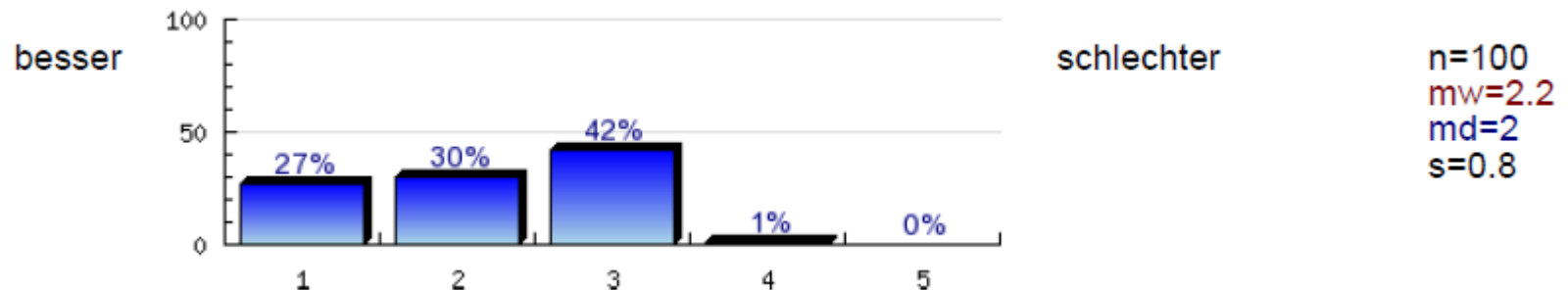




Wie hat sich der Informationsfluss zwischen den Netzwerkpartner/-innen entwickelt?

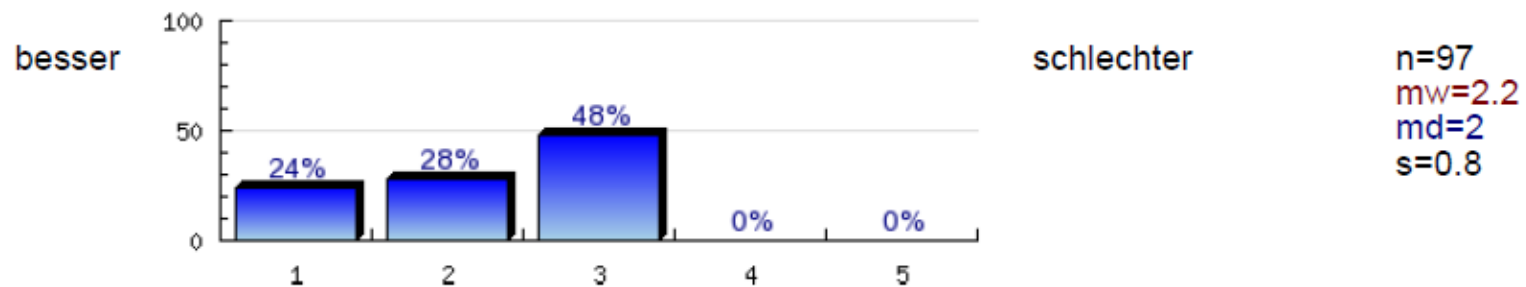


Wie haben sich die Kenntnisse über Angebote andere Institutionen entwickelt?

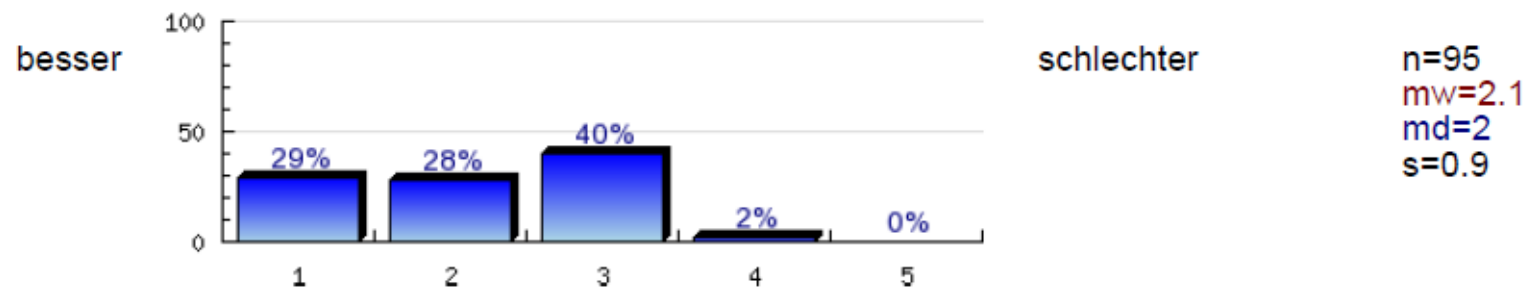




Wie haben sich Kenntnisse von Strukturen (Aufgaben, Kompetenzen, Zugangswege) anderer Institutionen entwickelt?

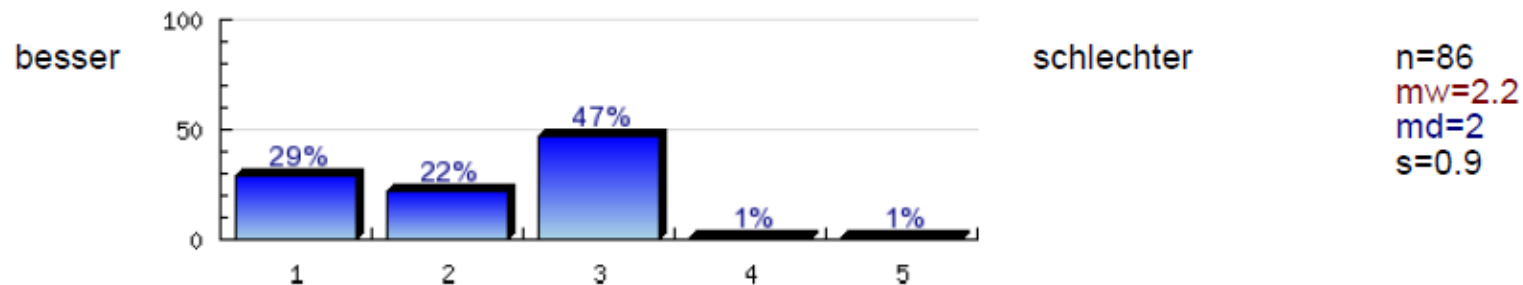


Wie hat sich die Zusammenarbeit im Einzelfall entwickelt?

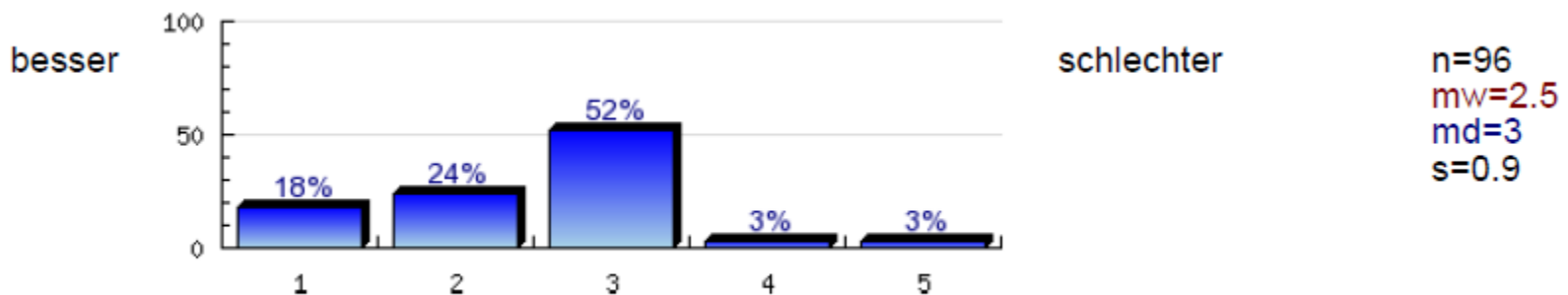




Wie hat sich die Reaktion nach der Mitteilung von Unterstützungsbedarf entwickelt?

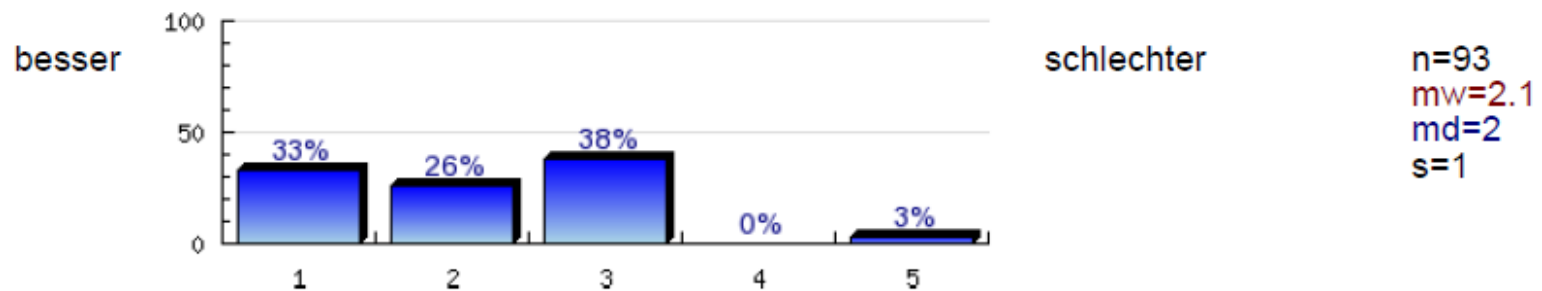


Wie haben sich gemeinsame Materialien und Angebote entwickelt?

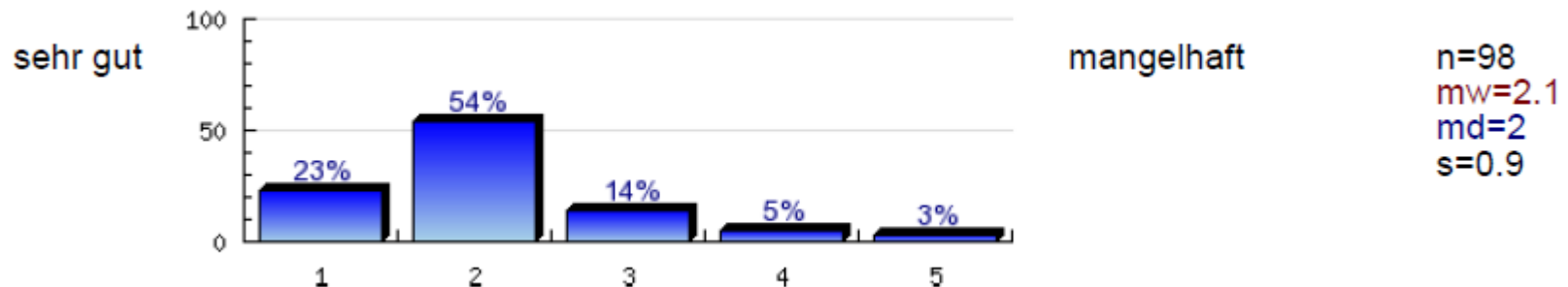




Wie hat sich die Qualität der Zusammenarbeit im Netzwerk Frühe Hilfen entwickelt?



Wie bewerten die Befragten die Arbeit der Koordinierungsstelle Frühe Hilfen?





Zusammenarbeit im Netzwerk Frühe Hilfen

Informationsfluss zwischen den Netzwerkpartner/-innen

Kenntnisse über Angebote anderer Institutionen

Kenntnisse von Strukturen (Aufgaben, Kompetenzen, Zugangswege) anderer Institutionen

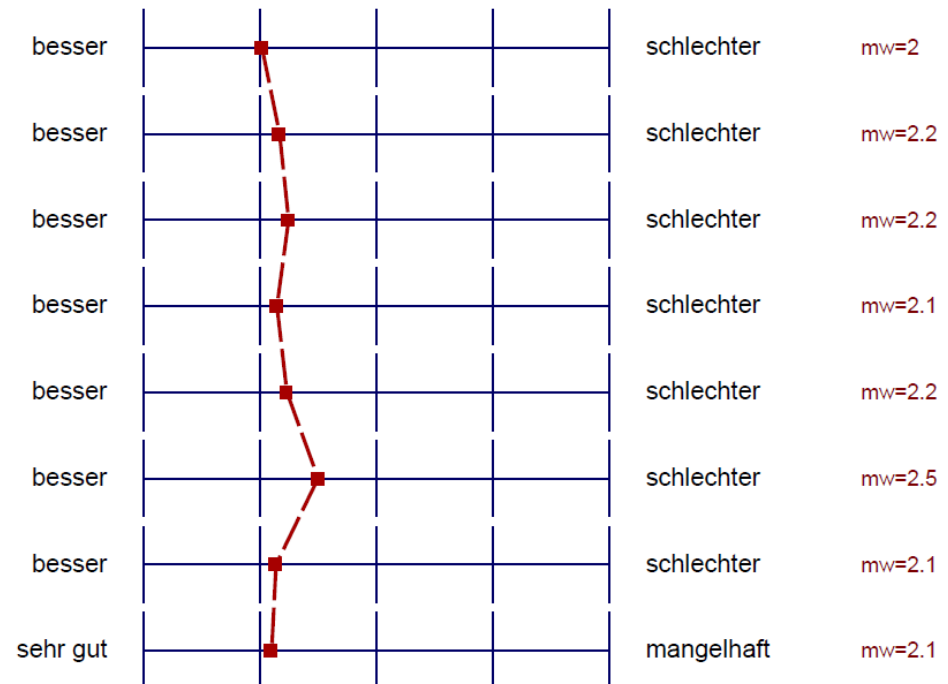
Zusammenarbeit im Einzelfall

Reaktion nach der Mitteilung von Unterstützungsbedarf

Entwicklung gemeinsamer Materialien und Angebote

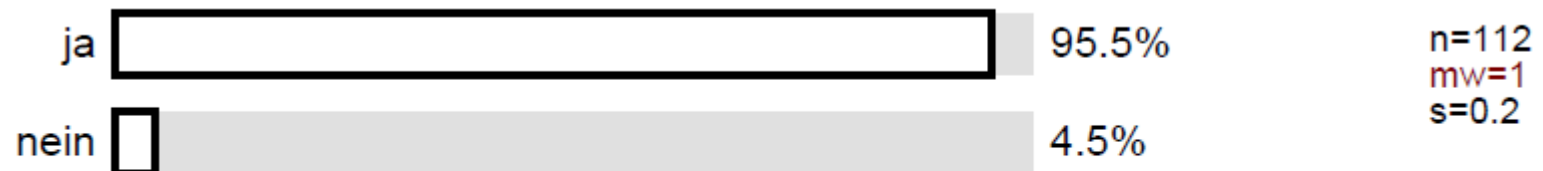
Qualität der Zusammenarbeit im Netzwerk Frühe Hilfen

Wie bewerten Sie die Arbeit der Koordinierungsstelle Frühe Hilfen?





Sind die Befragten der Meinung, dass das Projekt Frühe Hilfen dazu beiträgt, den Kinderschutz in der Region zu verbessern?



Was bewerten die Befragten an Projekt Frühe Hilfen in Hansestadt und Landkreis Lüneburg positiv?

(Offene Frage, Mehrfachnennungen möglich)

- Netzwerk und Koordinationsstelle = 68 Nennungen
- Methodische und fachliche Unterstützung = 16 Nennungen
- Schnelleres Handeln = 10 Nennungen
- Aktualisierung und Sensibilisierung gegenüber der Problematik = 9 Nennungen
- Qualität der Fortbildung = 7 Nennungen
- Einbeziehung betroffener Familien = 5 Nennungen
- Bessere Wirkung des Handelns = 5 Nennungen
- Projekt an sich = 3 Nennungen
- Öffentlichkeitsarbeit = 1 Nennung
- **77 Befragte geben auf die offene Frage 124 positive Rückmeldungen**



Wo sehen die Befragten Entwicklungsbedarf hinsichtlich des Projektes?

(Offene Frage, Mehrfachnennungen möglich)

- Weitere Verbesserung der Kooperations- und Netzwerkqualität = 24 Nennungen
- Öffentlichkeitsarbeit = 17 Nennungen
- Netzwerk erhalten = 7 Nennungen
- Weiterentwicklung der methodischen und fachlichen Unterstützung = 6 Nennungen
- Weiter Fortbildungsveranstaltungen = 4 Nennungen
- Enormer präventiver Bedarf = 4 Nennungen
- Flächendeckende Umsetzung = 3 Nennungen
- Weiterentwicklung der Rückmeldequalität = 2 Nennungen
- Reichweite auf Schulkinder ausweiten = 2 Nennungen
- Weiter Verbesserung der Umsetzungsqualität = 2 Nennungen
- Hilfsangebote überschaubarer machen = 1 Nennung
- Hemmschwellen abbauen = 1 Nennung
- Bereitstellung zusätzlicher Mittel = 1 Nennung

60 Befragte nennen 75 weitere Anregungen hinsichtlich der Entwicklung des Projektes Frühe Hilfen

Was möchten die Befragten sonst noch mitteilen?

(Offene Frage, Mehrfachnennungen möglich)

- Dank, weiter so = 18 Nennungen
- Frühe Hilfen z. Zt. eher ein Randthema = 14 Nennungen
- Einzelne Problemfälle fallen durch das Raster = 3 Nennungen
- Wichtigkeit des Themas = 3 Nennungen
- Projekt bringt keinen zusätzlichen Nutzen = 2 Nennungen
- Arbeit der Familienhebammen sollte mehr geschätzt werden = 2 Nennungen
- Mehr Praxisnähe = 2 Nennungen
- Zu viele Informationen = 1 Nennung
- Kritik an der Arbeit des Jugendamtes = 1 Nennung
- Weitere Fortbildungen = 1 Nennung
- Frühe Hilfen auch ohne Elternzustimmung = 1 Nennung

46 Befragte machen 47 weitere Mitteilungen zum Projekt Frühe Hilfen